



Demnächst erscheinen in neuen Auflagen:



## Hygiene der Ehe u. Flitterwochen

Ärztlicher Führer für Braut- und Eheleute  
von Frauenarzt **Dr. med. Zikel**, Berlin. 2. Auflage.

„Verfasser fasst aus dem reichen Schatz seines medizinischen Wissens und seiner praktischen Erfahrungen all das kurz und sachlich zusammen, was Eheleuten und solchen, die vor der Heirat stehen, zu wissen not tut.“  
*Reichenauer Nachrichten.*

„Das Buch eignet sich natürlich nur als Lektüre für Erwachsene, wird aber zweifellos, wo es hinkommt, in gutem Sinne aufklärend wirken und reichen Nutzen stiften.“  
*Amtl. Osteroder Kreisblatt.*

## Die Gefühlskälte der Frauen

Ärztl. Ratschläge u. Beobachtungen aus dem  
Leben von **Dr. med. Zikel**, Berlin. 18.-20. Aufl.

„Dr. Zikels Ausführungen werden. . . manche unglückliche Ehe wieder in Ordnung bringen helfen, sie sind aber nur eine Lektüre für Erwachsene.“  
*Deutsche Warte.*

„Wertvolle Ratschläge gibt das Buch „Die Kälte d. Frauen“ von Chefarzt Dr. Zikel.“  
*Zwickauer Neueste Nachrichten.*

„Das Wohl und Wehe unseres Deutschen Volkes hängt sehr von der Geschlechtskraft unserer Frauen ab. Die ärztliche Schrift ist den leidenden Frauen gewidmet, die sie lesen und die darin angegebenen Lehren befolgen sollten.“  
*Deutscher Müller.*

## Sicherer Schutz gegen Gonorrhoe u. gegen langwierigen Verlauf derselben

von **Dr. med. Kalischer**, Spezialarzt zu Berlin.

3. Auflage.

„Ein zeitgemässes Buch für junge Männer. . . Verdient im Interesse unserer Volksgesundheit bei der Männerwelt weiteste Verbreitung.“  
*Deutsche Volkszeitung.*

## Die Pocken und ihre Verhütung

von **Dr. med. Bruno Leick**,  
Chefarzt am Diakonissenhaus zu Witten a. d. Ruhr.  
2. Auflage.

„Ein für alle Eltern und Erzieher lesenswertes, fesselnd geschriebenes Buch, in dem die Fragen des Impfwanges, der Impfschädigungen, sowie der Mittel dagegen eingehend behandelt werden.“  
*Landeszeitung, Neustrelitz.*

„Impfgegnern wie Impffreunden gleich warm empfohlen.“  
*Gesundheitslehrer.*

## Die Heilung der Stuhlträgheit (Verstopfung) und ihrer Folgeerscheinungen

Von **Dr. med. Bergmann**, Berlin. 4. Auflage.

„Nach einleuchtender Schilderung der Ursachen der Stuhlträgheit werden ihre Folgen, insbesondere Darmvergiftung, Hämorrhoiden, Zuckerkrankheit, Arterienverkalkung, Kopfschmerz, Nervenleiden etc. und endlich die von der heutigen Medizin erprobten Heil- u. Vorbeugungsmittel gegen Hartleibigkeit eingehend behandelt.“  
*Burg'sche Zeitung.*

„Eine besondere Bedeutung hat Dr. B.'s Buch für alle an Stuhlträgheit Leidenden aus dem Grunde, da es in eindringlicher Weise die Gefährlichkeit der so häufig und übermässig angewendeten Abführungsmittel beleuchtet und an Stelle dieser den Weg zu einer natürlichen und gründlichen Heilung weist.“  
*Deutsche Bäderzeitung.*

## Arterien-Gymnastik

ihre Anwendung und Wirkung.  
Von Spezialarzt **Dr. med. J. Pick**, Berlin.  
4. Auflage.

„Die anregend geschriebene Schrift ist für alle, die an Arterienverkalkung, mangelnder Blutzirkulation, Alters- sowie Übermüdigungserscheinungen usw. leiden, von grösstem Interesse.“  
*Delitzscher Tageblatt.*

„In gemeinverständlicher Darstellung erörtert der Verfasser, wie wir instande sind, bei den heute gesteigerten Anforderungen des täglichen Lebens den Schädigungen unserer Lebensenergie in wirksamer Weise vorzubeugen und wie wir bei bereits sichtlichen krankhaften Zuständen diese zu bekämpfen fähig sind.“  
*Internationale Medizinische Monatshefte.*

## Frauenkrankheiten, Frauenärztlich. Führer für körperliche u. seelische Leiden der Frauen. Von Frauenarzt **Dr. med. Zikel**, Berlin. 2. Aufl.

„Es ist ein Buch aus reicher frauenärztlicher Praxis, das auf alle die Fragen lichtvolle Antwort gibt, über die Frauen und Mütter heranreifender Töchter unbedingt Bescheid wissen müssen.“  
*Fränkischer Anzeiger.*

„Da bekanntlich unsere Frauen meist erst dann zum Arzt gehen, wenn es zu spät ist, ist dies Buch berufen, bei Hunderttausenden reichen Segen zu stiften.“  
*Artländer Anzeiger.*

Preis pro Band broschiert M. 1.80 ord., M. 1.20 bar; gebunden M. 3.— ord., M. 2.— bar. Partie 11/10.  
Zur Einführung: je 1 Exempl. und Probepartie 7/6 (auch gemischt) mit 50%. Ferner je 1 Musterexempl. für eigenen Bedarf broschiert à M. —.60.  
Alle 7 Exempl. zusammen für M. 3.60 bar.

Neue Prospekte gratis. Verlangzetteln anbei!

Berlin u. Leipzig (G. Brauns)

30. Mai  
1914.

Medizin. Verlag Schweizer u. Co., G. m. b. H.